

[3577.] Zu wirksamen Bücheranzeigen empfehlen wir die in unserm Verlage erscheinenden Zeitschriften:

Waldheim's Illustrierte Zeitung.

Ausgabe 4000. Die dreimal gespaltene Nonpareillezeile 3 Nr. Stempel für jedes Inserat 6 Nr.

Figaro.

Ausgabe 10.000. Die fünfmal gespaltene Petitzeile 1½ Nr. Stempel für jedes Inserat 6 Nr.

Musstunden.

Monatseste. Ausgabe 8000. Die dreimal gespaltene Petitzeile auf dem Umschlag 3 Nr. Stempel für jedes Inserat 6 Nr.

Bei grösseren und häufigeren Insertionen gewähren wir einen angemessenen Rabatt.

R. v. Waldheim's tyographicalische Anstalt in Wien.

[3578.] Die
Prager Morgenpost

hat mit 1. Januar 1863 den VI. Jahrgang ihres Bestehens angetreten. Durch die im Herbst 1858 vorgenommene Erweiterung zu einem nationalökonomischen politischen Tagesblatte, dessen Tendenz vorzugsweise die Vertretung der Landesinteressen Böhmens ist, wurde das Journal zu einem der verbreitetsten im Lande.

Der Insertionspreis für die sechsmal gespaltene Petitzeile (in Grossfolio) beträgt exklusive Steuer 2½ Nr.

Ankündigungen, namentlich von populären Artikeln, sind in der Regel von gutem Erfolge begleitet.

Zur geneigten Insertierung ladet ein
Prag, 1863.
Heinr. Merch.

Kölner Blätter.

Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und Belletristischer Beilage.
Verlag von J. P. Bachem.

[3579.] Mit jedem Quartal seit dem Bestehen dieser Zeitung hat der Leserkreis derselben sich ansehnlich vergrößert und erfreuen sich die „Kölnerischen Blätter“ einer fortwährend wachsenden Theilnahme seitens des Publicums, so dass die Annahme gestattet ist, sie hätten allen vernünftigen Anforderungen in vollem Maße genügt. Unter allen politischen Zeitungen am Rheine und im ganzen westlichen Deutschland haben dieselben jetzt mit alleiniger Ausnahme der „Kölnerischen Zeitung“ und des „Frankfurter Journals“

die grösste Abonnentenzahl (4600).

Bei dieser großen Auflage finden

Inserate zu nur 1¼ S. pro Zeile.

von gleicher Größe wie in der „Kölner Zeitung“, die wirksamste Verbreitung und halten sich die Unterzeichneten zu Aufträgen von Inseraten, deren Betrag sie in laufende Rechnung notiren, bestens empfohlen.

Cöln, Februar 1863.

J. & W. Voisserée.

Göpel's neueste Universal-Adressen [3580.] des Buch-, Kunst-, Musik- und Antiquar-

Handels

— ergänzt bis 10. Februar 1863 —

Preis: 10½ Nr., gummirt 13 Nr.

werden vom Leipziger Lager stets prompt, und ein Supplement für früher bezogene, noch unverwendete Exemplare gegen den Verlangzettel-Coupon gratis ausgeliefert.

Stuttgart.

Karl Göpel.

[3581.] Es ist eine Anzahl gangbarer katholischer Verlagswerke aus der Feder eines hochgestellten Mitgliedes der Hierarchie mit Verlagsrecht und sämtlichen Vorräthen zu verkaufen. Offerten unter Chiffre W. # 13. werden durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Familiennachrichten.

Todesanzeige.

[3582.]

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unsern Gatten und Vater, Buchhändler Jacob Benheimer, heute in ein besseres Jenseits abzurufen, was wir hiermit Freunden und Bekannten des selig Verstorbenen unter tiefgefühltem Schmerze anzeigen.

Mannheim, den 10. Februar 1863.

Die Hinterbliebenen.

[3583.] Gestern Nachmittag 4½ Uhr verschied nach einmonatlich schweren Leiden meine theure Frau Anna geb. Gesellius am hzigen Herdfeuer.

Wittstock, den 10. Februar 1863.

August Rother.

Börse in Leipzig, am 18. Februar 1863.

Wechsel.	Angebot.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . .	{ k. S. 144½ 2 Mt. —	—
Augsburg pr. 100 fl. in 52½ fl. F. . . .	{ k. S. 57½ 2 Mt. —	57½
Berlin pr. 100 apf Pr. Cr. . . .	{ k. S. 99¾ 2 Mt. —	99¾
Bremen pr. 100 apf Lsdr. à 5 apf	{ k. S. 110½ 2 Mt. —	110½
Breslau pr. 100 apf Pr. Cr. . . .	{ k. S. 99¾ 2 Mt. —	99¾
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W. . . .	{ k. S. 57½ 2 Mt. —	57½
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. . . .	{ k. S. 152½ 2 Mt. —	—
London pr. 1 Pf. St. . . .	{ 7 Tage dat. 6. 21½ 3 Mt. —	80%
Paris pr. 300 Fres. . . .	{ k. S. 3 Mt. —	—
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ. . . .	{ k. S. 87½ 3 Mt. —	86½

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpf. Brutto u. 1/50 Zpf. fein) pr. St.	—	9.7
Augustsd'or à 5 apf pr. St. Agio pr. Ct.	—	—
Pr. Friedrichsd'or " " do.	—	—
And. ausländ. Louisd'or " " do.	—	—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	—	5.15½
20 Francs-Stücke	do.	5.10½
Holland. Ducaten à 3 apf Agio pr. Ct.	—	6½
Kaiseri. do. do. " do.	—	6½
Conv. Species u. Gulden	—	—
do. 20 Kr. . . .	—	—
do. 10 Kr. . . .	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	454½
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto	—	29½
Silber do. do. . . .	—	87½
Wiener Banknoten in oestr. Währ. . . .	—	—
Russische do. pr. 90 Ro. . . .	90½	—
Polnische do. do. . . .	—	—
Div. ausländ. Cassanawweis. à 1 u. 5 apf	—	99½
do. do. do. à 10 apf	—	99½
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht*)	—	99½

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die ferne Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 apf und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarsche Bank.

Inhaltsverzeichniß.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigenblatt Nr. 3431—3583.

— Börse in Leipzig, am 18. Februar 1863.

Agent. d. Hauben häuse 3461.	Aueß. Berl. 3565.	Ging 3457.	Schmid in Schw. G. 3440. 3440.
Anonyme 3435. 3536—37. 3539.	Gebhardi, G. in G. 3525.	Güderich'sche Drigobib. 3467.	Schmidt in G. 3498.
3541—43. 3581.	Gerhard 3453. 3473.	3553.	Schneider & G. 3487. 3522.
Baedeker in R. 3531.	Geude 3529.	Güten 3376.	Schönenfeld in D. 3505.
Baenisch in L. 3436.	Gontini 3520.	Ma'lsche Buchb. in B. 3499.	Schott's Söhne 3437.
Baenisch in M. 3479.	Göpel 3580.	Meier 3563.	Schubert'sche Buchb. in L. 3441.
Bath 3443.	Grieben 3458. 3464.	Marcus 3514.	Schüler 3515.
Bef in R. 3469.	Gropius in B. 3509.	Meisel 3504.	Schulz in G. 3532.
Behr in B. 3573.	Haas in R. 3465.	Meißner, O. 3447. 3451—52.	Schubigen 3572.
Bensheimer's Hinterblieb. 3582.	Hachette & G. 3559.	3471.	Seemann 3444.
Beyerle 3445. 3463.	Hämpe 3324.	Mercy in P. 3526. 3578.	Stargardt 3493.
Beyerle 3568.	Hartmann 3190. 3502.	Mitscher & R. 3528.	Stauffee 3432.
Bosse 3579.	Hauptmann in R. 3555.	Mitsdörffer 3510. 3523.	Teubner in L. 3533.
Bosse 3552.	Hedenbauer 3482.	Roblic 3562.	Thun 3492.
Braumüller 3450.	Heine in G. 3531.	Nahmer, v. b. 3460.	Thomas 3477.
Brisel 3561.	Hermann, G. 3549.	Reffter & R. 3507.	Urici 3530.
Brothaus 3470. 3556.	Hoffmann, R. in B. 3459. 3564.	Röhring 3574.	Vangerow, v. 3551.
Budner 3538.	Hofer 3512.	Röntzel 3476.	Vereins-Buchb. in B. 3456.
Galvay & G. 3484.	Kaiser in R. 3459.	Salm in R. 3496.	Wiemeg & S. 3466.
Gärtner 3431.	Kurans & G. 3518. 3545.	Verhees, J. 3548.	Voigt, F., in L. 3448.
Göben & G. 3468. 3480.	Küller in R. 3459.	Büro 3475. 3519.	Wog in L. 3516. —
Denide 3439. 3446. 3567. 3571.	Küller 3512.	Kleffenstein & R. 3455.	Wagner in Benj. 3517.
Dittmer 3483.	Kirchheim 3454. 3472.	Neimer, D. 3442.	Wagner in S. 3566.
Eggensberger 3508.	Klemm 3554.	Rein 3462. 3506.	Waldheim, v. 3577.
Eikan & G. 3540.	Köhler in G. 3474.	Sichter in R. 3497.	Weise 3481.
Exod. d. Theol. Anzeiger 3575.	Kötting 3501.	Kriegel's Buchb. in B. 3513.	Westermann 3550.
Hiedig 3511.	Krabbe 3560.	Kosenberg 3494.	Wiegandt & G. 3546.
Klatav 3558.	Kreidel 3438.	Rother 3583.	Wigand, G., in L. 3570.
Frank in B. 3503. 3557.	Kummel in R. 3488. 3527.	Rudolph 3486.	Williams & R. 3485.
Kröte 3547.	Lent 3478.	Schaumburg in G. 3535.	Wolff in St. P. 3495.
Kriedlein 3521.	Leisching & G. 3500.	Schierbeck 3491.	Zeh in D. 3433.
Kriese 3434.	—	—	—

Verantwortlicher Redakteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner. — Druck von W. G. Teubner.